

Externe Stellenausschreibung Reg.-Nr. 3-761/26-H

An der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Zentrale Universitätsverwaltung, Abteilung 4 Bau, Liegenschaften und Gebäudemanagement, Referat 4.3 - Bauangelegenheiten, ist ab dem 01.04.2026 die unbefristete Stelle einer*ines

Projektingenieurs*Projektingenieurin Hochschulbau (m-w-d)

in Vollzeit zu besetzen.

Die Vergütung erfolgt je nach Aufgabenübertragung und Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 12 TV-L.

Arbeitsaufgaben:

Zum Aufgabengebiet als Projektingenieur*in Hochschulbau gehört u.a.:

- Verantwortliche Begleitung von Großen Baumaßnahmen der MLU (GNUE's) mit dem Schwerpunkt der Nutzung auf geistes- und naturwissenschaftlichen Disziplinen in den Phasen Bauantrag, Haushaltsunterlage, Ausführungsplanung sowie der Baudurchführung, Mitwirkung bei Ersteinrichtung sowie Umzugsmanagement
- Vorbereitung und Durchführung (Bauleitung) von KNUE - Baumaßnahmen der MLU (Planung, Mitwirkung bei der Vergabe, Bauüberwachung, Abnahme, Mängelmanagement und Abrechnung)
- Aktive Kommunikation und Berichtswesen mit beteiligten Ministerien und Behörden sowie der Universitätsleitung
- Selbstständiges Erstellen von Planungsunterlagen (Mitwirkung bei Planfeststellungsverfahren, Erstellen von Bauanträgen, Kostenberechnungen, Erstellen von Ausführungsplänen und Ausführungszeichnungen, Erstellen von Leistungsverzeichnissen)
- Dokumentation selbstständig durchgeführter Baumaßnahmen
- Mitwirkung und technische Umsetzung zum Einbau von Wissenschaftlichen Großgeräten

Voraussetzungen:

- Architekt/in, Bauingenieur/in mit abgeschlossenem Hochschul- oder Fachhochschulstudium
- Umfassende Kenntnisse auf den Gebieten des Hochbaus und der Gebäudesanierung
- Kenntnisse auf dem Gebiet der technischen Gebäudeausstattung und des technischen Gebäudemanagements
- Berufserfahrung bei Planung und Bau von öffentlichen Gebäuden, bevorzugt Hochschulbauten für die Nutzung in Forschung und Lehre
- Umfassende Kenntnisse auf dem Gebiet der Datenverarbeitung (MS-Office-Anwendungen, CAD-Systeme)
- Grundlegende Kenntnisse im Vergabe- und Vertragsrecht (VOB, VOL, BauO LSA, RL Bau LSA, LHO, HOAI),
- Eigeninitiative, Selbstständigkeit und Kommunikationsfähigkeit
- Ein hohes Maß an Organisationsfähigkeit und Einsatzbereitschaft
- Deutschkenntnisse auf ersprachigem Niveau (C1)

Wir bieten:

- interessante und abwechslungsreiche Tätigkeiten mit Gestaltungsspielraum bei der größten Arbeitgeberin der Region,
- Angebote zur Förderung und Erhaltung Ihrer Gesundheit im Rahmen unseres Gesundheitsmanagements sowie vielfältige Angebote im Hochschulsport.

Bewerbungen von Schwerbehinderten werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Frauen werden nachdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Die Bewerbung von Menschen aller Nationalitäten ist ausdrücklich erwünscht. Bewerber*innen mit einem Abschluss, der nicht an einer deutschen Hochschule erworben wurde, müssen zum Nachweis der Gleichwertigkeit bei Abschluss des Arbeitsvertrages eine Zeugnisbewertung für ausländische Hochschulqualifikationen (Statement of Comparability for Foreign Higher Education Qualifications) der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (<https://www.kmk.org/zab/central-office-for-foreign-education>) vorlegen. Möglichkeiten zur Beantragung eines finanziellen Zuschusses hierfür, finden Sie unter: <https://www.anerkennung-in-deutschland.de/html/de/pro/anerkennungszuschuss.php#>.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Herrn Frank Sauerländer, Tel.: 0345 55-21489, E-Mail: frank.sauerlaender@verwaltung.uni-halle.de.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte unter Angabe der Reg.-Nr. 3-761/26-H mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, beruflicher Werdegang etc.) bis zum 23.03.2026 an die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Abteilung 4 - Bau, Liegenschaften und Gebäudemanagement, Referat 4.3, Referatsleiter, Herrn Sauerländer, 06099 Halle (Saale).

Die Ausschreibung erfolgt unter Vorbehalt eventueller haushaltsrechtlicher Restriktionen.

Bewerbungskosten werden von der Martin-Luther-Universität nicht erstattet. Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt wurde. Eine elektronische Bewerbung ist erwünscht.